

Schonach - Auch Samoa hat einen Vertreter

Schwarzwälder-Bote, vom 17.02.2012 22:00 Uhr



Woody Woodnock mit dem Plakat zum Schneemannkongress und Bürgermeister Jörg Frey mit der Fahne Samoas, ebenfalls "Teilnehmer" der Versammlung im Kurpark, die aus 194 Schneegestalten bestehen soll. Foto: Eberl Foto: Schwarzwälder-Bote Von Claudius Eberl

Schonach. Na, da kann sich Schonach auf was gefasst machen! Der "Welt-Kongress der Schneemänner" soll vom 26. Februar bis 4. März im Skidorf stattfinden. Aber was ist das überhaupt?

Auskunft gaben unserer Zeitung am Freitag Bürgermeister Jörg Frey und Michael Nock, besser bekannt als Woody Woodnock, der auch die Idee zu diesem Event hatte.

Spektakulär und einzigartig soll der Weltkongress werden. Dazu werden im Kurpark 194 Schneemänner gebaut, eben so viele, wie die UNO Länder zählt. 2,50 Meter groß soll jeder Schneemann sein und jeder soll die Fahne eines Landes halten, dazu eine Schärpe mit dem Landesname und eine Infotafel über das Land selbst.

Bauen sollen die Schneemänner die Schonacher. "Ab dem 23. Februar beginnt um 10 Uhr der Aufbau mit den Schülern der Dom-Clemente-Schule und des Kindergartens. Der Aufbau soll drei Tage in Anspruch nehmen", erklärte Bürgermeister Jörg Frey.

Aber nicht nur Schule und Kindergarten, alle Bürgerinnen und Bürger Schonachs sind aufgerufen, an der Aktion teil zu nehmen. Spaß soll es machen und für Verpflegung ist gesorgt, ergänzt Woody Woodnock.

Die Eröffnung des Spektakels ist für Sonntag, 26. Februar, um 15 Uhr geplant. Neben den Schneemännern, die übrigens auch zur Lösung eines Gewinnspiels mit attraktiven Preisen

führen, wird es ein großes Iglu mit Bewirtung und Events geben. Abends wird die ganze Szenerie beleuchtet sein.

Auf viel Besuch können sich die Initiatoren schon jetzt freuen: Denn zur gleichen Zeit findet auch das Bundesfinale Jugend Trainiert für Olympia im Skilanglauf und im Judo statt. Was, so hofft Jörg Frey, vielleicht auch zu Fernsehpräsenz führt. "Aber wir hoffen natürlich, dass viele, viele Schonacher und auch Gäste aus der Nachbarschaft kommen, um sich das anzusehen", sagt der Bürgermeister. Eine Woche später, am 4. März, endet die Veranstaltung mit der Bekanntgabe der Gewinner des Preisrätsels um 17 Uhr.

"Das alles hat sehr spontan Formen angenommen", erklärte Jörg Frey. Daher stünden auch noch nicht alle Programmpunkte fest.

Aber was soll das Ganze eigentlich? "Vor allem Spaß machen", so Frey. Die Schonacher seien für ihre Spontaneität, den Gemeinschaftssinn und die Ader für's Besondere ja bekannt. Außerdem werde man das "Skidorf Nr. 1" genannt, und "da passt diese Aktion wie die Faust aufs Auge", meint der Schultes.

Übrigens ist nun auch das Rätsel der Schneekanonen mitten im Kurpark gelöst: Bei allem Sinn für's Spontane: Überraschen lassen sich die Schonacher nicht so gerne und daher produzierte man gleich mal Kunstschnee, damit es auch für alle 194 Schneemänner reicht.

Wer noch Ideen hat, Aufführungen machen möchte oder einfach nur Fragen hat, der kann sich an Jörg Frey wenden oder an Michael Nock (woody@woodnock.com) eine Mail schreiben.